

Malteser in Deutschland machen Schluss mit Viren

Die vielfach ausgezeichneten Sicherheits-Lösungen von Kaspersky Lab schützen jetzt auch die Malteser.

Mit Viren kennen sich die Malteser aus. Geht es einem Menschen schlecht, handeln sie schnell und zuverlässig. Die Malteser in Deutschland leisten mit dem Malteser Hilfsdienst und der Malteser Trägergesellschaft als Träger von Krankenhäusern und Altenhilfeeinrichtungen dabei unentbehrliche Dienste. Wird die eigene IT dagegen von Viren bedroht, sind die Malteser auf externe Hilfe angewiesen. Ein Ausfall wäre katastrophal und hätte fatale Konsequenzen: Die interne Kommunikation würde komplett zusammenbrechen und Aufträge könnten nicht mehr koordiniert werden. Die Malteser sind deshalb auf ein leistungsfähiges Antiviren-Programm angewiesen, das zuverlässigen Schutz mit einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis bietet.

Etwa 3.300 Workstations sind momentan bei den Maltesern im Einsatz und werden von der SOCURA GmbH, dem IT-Dienstleister der Malteser in Deutschland, gewartet. Die bislang eingesetzte Antiviren-Lösung war nicht nur zu teuer, es gab auch technische Probleme. So waren die Aktualisierungsdateien zu groß und konnten nicht auf alle Notebooks verteilt werden, und auch die Testphase verlief bereits wenig zufrieden stellend. Also suchte man nach einer neuen Lösung und fand sich bald im IT-Security-Anbieter-Dschungel wieder.

Als Hauptproblem bei fast allen getesteten Antiviren-Produkten stellte sich heraus, dass ein flächendeckender Roll-Out auf Desktops, Notebooks und Server nicht möglich war. Hinzu kam, dass bei den Maltesern die lokalen Desktops meist nur als ThinClients für den Aufbau einer ICA-Verbindung zu den Citrix-Farmen dienen. So durfte der neue Virenschutz vor allem nicht zu viele Ressourcen verbrauchen. Die Wahl fiel schlussendlich auf Total Space Security von Kaspersky Lab, die „größte“ Lösung innerhalb der Unternehmens-Produktlinie Open Space Security. Das Besondere an der Kaspersky-Lösung ist, dass sie über das Administration-Kit zentral installiert und administriert werden kann. Der Kaspersky-Client kann damit problemlos flächendeckend auf alle Systeme verteilt werden. „Durch den ressourcenschonenden Antivirus-Client von Kaspersky Lab sind keinerlei



Ersatzinvestitionen hinsichtlich der Hardware erforderlich“, freut sich David Wester vom Projektmanagement der SOCURA GmbH. Die Lösung von Kaspersky Lab erwies sich damit ideal für die Umgebung der Malteser und bringt vor allem auch wirtschaftliche Vorteile: „Durch den Einsatz der Kaspersky-Software konnten wir unseren Virenschutz-Mix endlich abschaffen und sind froh, nun mit einem einzigen System arbeiten zu können. Dies spart neben Hardware-Ressourcen auch Administratoren-Zeit“, so Wester. „Die Kaspersky-Lösung ermöglicht uns eine Migration des Virenschutzes ohne Neuinvestition in unsere Infrastruktur sowie ein zentrales Management der kompletten Security für das DataCenter und alle 300 Standorte in Deutschland“, resümiert Wester. „Das spart eine Menge Geld - und Nerven.“

Kaspersky Total Space Security bietet dem Netzwerk der Malteser an allen Knotenpunkten sicheren Schutz vor Viren, Hackern und Spam. Es schützt die Mail- und Dateiserver und isoliert infizierte Workstations sofort.

Geschützte Systeme:
 3.300 Workstations als ThinClients
 Notebooks
 Dateiserver
 Rechenzentrum
 Mailserver

Eingesetzte Software:
 Kaspersky Total Space Security

Über Malteser

Die Malteser sind über 700-mal in Deutschland vertreten: mit Einrichtungen der Altenhilfe, mit Krankenhäusern und Hospizarbeit, in Erste-Hilfe-Ausbildung, im Zivil- und Katastrophenschutz, im Rettungsdienst, in ambulanter Pflege und Betreuung, in verbandlicher Jugendarbeit, in Jugend- und Suchthilfe und in der Gesundheitsförderung. Weltweit ist Malteser International tätig. Die Motivation der Malteser ist der Caritasauftrag der katholischen Kirche zum Dienst am Nächsten. Malteser ...weil Nähe zählt.



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.malteser.de

Über SOCURA

Die SOCURA GmbH ist ein Shared Service Center und ist unter anderem als Dienstleister für die IT des kompletten Malteser-Konzerns in Deutschland tätig. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Köln.



Detaillierte Informationen finden Sie unter www.socura.net.

Über Kaspersky Lab

Kaspersky Lab reagiert im weltweiten Vergleich von Antivirus-Herstellern meist am schnellsten auf IT-Sicherheitsbedrohungen wie Viren, Spyware, Crimeware, Hacker, Phishing-Attacken und Spam. Die Produkte des global agierenden Unternehmens mit Hauptsitz in Moskau haben sich sowohl bei Endkunden als auch bei KMUs, Großunternehmen und im mobilen Umfeld durch ihre erstklassigen Erkennungsraten und minimalen Reaktionszeiten einen Namen gemacht. Neben den Stand-Alone-Lösungen des Security-Experten ist Kaspersky-Technologie Bestandteil vieler Produkte und Dienstleistungen führender IT-Sicherheitsunternehmen. Mit den Kaspersky Hosted Security Services bietet das Unternehmen darüber hinaus Dienstleistungen im Bereich Malware- und Spam-Schutz sowie Content-Kontrolle für Unternehmen jeder Größe an.



Weitere Details zu OEM-Partnern und zum Unternehmen sind im Internet unter www.kaspersky.de zu finden.

Aktuelles zu Viren, Spyware und Spam sowie Informationen zu anderen IT-Sicherheitsproblemen und Trends sind unter www.viruslist.de abrufbar.